

Delmenhorster Kreisblatt

Artikel vom Mittwoch, 12. März 2008

Stuhr

Entscheidung bleibt bis zum Schluss geheim

Stuhrer Unternehmen 2008 gekürt

Stuhr (szy). In Geduld üben müssen sich die fünf Betriebsinhaber, die bei der Wahl des Stuhrer Unternehmens 2008 für die Endausscheidung nominiert worden sind. Zwar steht der Gewinner bereits fest, der Name bleibt aber bis zur offiziellen Preisverleihung am 2.

April ab 19 Uhr im Rathaus ein streng gehütetes Geheimnis.

„Auch wenn’s schwerfällt“ wie Patricia Veigel-Runte und Ute

Sydow vom Stuhrer Unternehmerinnen-Forum einräumen.

Ihr Zusammenschluss war es, in dem im vergangenen Jahr die Idee zur Wahl des Stuhrer Unternehmens des Jahres geboren worden war.

Nicht zuletzt auch, um den Austausch und die Kontakte untereinander

zu fördern. Mit der Resonanz auf die Ausschreibung, die in den

Kategorien Ausbildung, Arbeitsplatzsicherung und Dienstleistung

erfolgte, sind die Initiatorinnen des Wettbewerbs durchweg zufrieden.

Von den ursprünglich 17 Interessenten stellten sich schließlich elf

Unternehmen der Jury, die mit Wolfgang Brodtmann, Dirk von

Jutrczenka, Prof. Dr. Peter Kruse, Anne Pralle und Annemarie

Struß-von Poellnitz besetzt war. „Die Bewerber deckten die gesamte

Palette ab“, berichtet Patricia Veigel-Runte. So hätten sich kleine

Unternehmen ebenso präsentiert wie international agierende Firmen.

Wie der Stuhrer Wirtschaftsförderer Lothar Wimmelmeier berichtet,

sei die Wahl des Stuhrer Unternehmens des Jahres von Beginn an von

der Gemeinde unterstützt worden, zumal auf diesem Wege die

Kontakte der Gewerbetreibenden untereinander gefördert und

gestärkt werden. So wurden auf Initiative des

Unternehmerinnen-Forums nicht nur alle Interessenverbände zwecks

Vorbereitung an einen Tisch geholt, sondern parallel auch alle

Unternehmen im Gemeindegebiet angeschrieben. „Hintergrund der

Ausschreibung ist es, innovative Ideen, die in Betrieben entwickelt

werden, auch anderen Unternehmen zugänglich zu machen und so

Synergieeffekte zu erzielen“, so Wimmelmeier. Außerdem diene der

Wettbewerb dazu, Netzwerke weiter zu bündeln.

Aus diesem Grunde hätten Unternehmerinnen-Forum, Juroren und

Sponsoren mit dem Wettbewerb einen wichtigen Beitrag geleistet.



Patricia Veigel-Runte (l.) und Ute Sydow vom Unternehmerinnen-Forum sehen der Preisverleihung mit Spannung entgegen.

FOTO: Heike Szymczak